

DOs und DON'Ts bei Azubi-Projekten mit Social Media

Azubi-Projekte erfolgreich starten und managen

Azubi-Projekte mit Social Media bringen eine hohe Komplexität und damit auch hohe Anforderungen für dich als projektleitende:r Ausbilder:in mit sich. Worauf du achten kannst, um deine Azubi-Projekte erfolgreich anzuleiten, zeigt dir diese Übersicht.

Grundhaltung

Was willst du mit deinem Azubi-Projekt bezwecken? Wo liegt der Mehrwert für deine Auszubildenden und für deinen Betrieb?

DOs

-  Stelle das Lernen in den Fokus des Projekts.
-  Lasse deine Azubis selbst Verantwortung übernehmen.
-  Rege individuelle Ergebnisse deiner Azubis an.
-  Betrachte Fehler als Lernchance für alle Beteiligten.

DON'Ts

-  Azubis als günstige Projektkräfte betrachten.
-  Das Projekt nicht ernst nehmen und / oder das Ergebnis abwerten.
-  Azubis ohne Anleitungen / Hilfe sich selbst überlassen.

Projektmanagement

Als Projektbegleiter:in ist es wichtig, immer den Überblick über das Azubi-Projekt zu haben. Dabei kannst du klassischen Faustregeln folgen.

DOs

-  Ziel und Rahmen klären: Was ist Teil des Projekts, was nicht?
-  Überschaubare Teilaufgaben und realistische Deadlines setzen.
-  Rollen und Verantwortlichkeiten festlegen.
-  Zeit für regelmäßiges Feedback und Überarbeitung einplanen.
-  Betriebliche Vorgaben und Guidelines beachten.

DON'Ts

-  Keine klare Zielvorgabe oder zu große Ziele auf einmal setzen.
-  Zu wenig Zeit für Vorbereitung und Durchführung einplanen.
-  Bei Problemen sofort selbst übernehmen.
-  Das Ergebnis nicht umsetzen und im Sande verlaufen lassen.

Medienkompetenz

Social-Media-Projekte bauen stets auf Medienkompetenz auf oder wollen diese vermitteln. Bedenke dabei vor allem die Komplexität dieses Themas.

DOs

-  Medien, Algorithmen und Trends analysieren und kritisch betrachten.
-  Medien- und Bedienkompetenz deiner Azubis aktiv fördern.
-  Alle betreffenden Themengebiete mitdenken (Bildrechte, ...).
-  Auch die eigene Medienkompetenz hinterfragen und erweitern.

DON'Ts

-  Vorlagen (Trends, KI, ...) ungeprüft übernehmen.
-  Medienkompetenz als reine Bedienkompetenz betrachten.
-  Azubis nicht über mögliche Risiken aufklären.
-  Sensible Betriebsinterna veröffentlichen.

Typische Hürden und mögliche Lösungen

Azubis haben keine Ideen	→	Brainstorming, Beispiele zeigen, Thema eingrenzen
Eine Person macht alles	→	Rollen klären, Aufgaben sichtbar verteilen
Projekt kommt nicht voran	→	Zwischenziele setzen, kurze Check-ins durchführen
Azubis sind überfordert	→	Aufgabe verkleinern, Prioritäten setzen, Unterstützung anbieten
Team ist sich uneinig	→	Kriterien für Entscheidungen festlegen und gemeinsam abwägen
Technik funktioniert nicht	→	Alternativweg definieren und Technik nicht zum eigentlichen Lernziel machen
Motivation sinkt	→	Projektziel überprüfen, sichtbare Zwischenergebnisse schaffen, Verantwortung zurückgeben

Stand: August 2026



Lust auf mehr?
Weitere spannende
Angebote findest du
auf netzwerkq.de.



**Aus- und Fortbildungs-
zentrum Rostock**

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend